

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt: Bürgermeister & Co

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



	<u>Seiten</u>
Vorwort.....	4
1 Was ist eine Demokratie?	5
2 Was bedeutet „Bundesrepublik Deutschland“?	6
3 Was ist ein Bundesland?	7
4 Welche Großstädte gibt es in Deutschland?.....	8
5 Was ist der Stadt- und Gemeinderat?	9
6 Wie entsteht ein Stadt- oder Gemeinderat?	10
7 Was ist eine Fraktion und eine Koalition?	11
8 Wie arbeitet der Stadt- oder Gemeinderat?	12
9 Welche Regeln gibt es im Stadt- oder Gemeinderat?.....	13
10 Welche Aufgaben hat Bürgermeister Siefermann?.....	14
11 Welche Bürgermeister gibt es?	15
12 Was verdient ein Bürgermeister?.....	16
13 Kann ich auch Bürgermeister werden?	17
14 Was passiert im Rathaus?.....	18
15 Was gibt's heute in der Kantine zu Mittag?	19
16 Gibt es nur die Berufsfeuerwehr in den Städten?	20
17 Wo steht die Schatztruhe von BGM Siefermann?	21
18 Geht's hier zum Amt für Verkehr?.....	22
19 Was ist ein Stadtarchiv?	23
20 Was ist eine Bürgerberatungsstelle?	24
21 Wozu braucht die Stadt oder Gemeinde ein Bauamt?.....	25
22 Was ist ein Bauhof?.....	26
23 Was ist ein Amt für Umwelt und Energie?	27
24 Welche Aufgaben hat das Jugendamt?	28
25 Was ist ein Kulturamt?.....	29
26 Was macht ein Einwohnermeldeamt?	30
27 Wozu braucht die Stadt oder Gemeinde ein Standesamt?	31
28 Was macht das Schulverwaltungsamt?	32
29 Gibt es eine KiTa-Abteilung?	33
30 Was ist eine Gemeinde?	34
31 Gibt es eine Gemeinde innerhalb der Gemeinde?	35
32 Was ist eine Eingemeindung?	36
33 Was macht ein Ortsvorsteher?	37
34 Rathaus-Quiz	38
Lösungen	41–48

1 Was ist eine Demokratie?



Aufgabe 1: Fülle die Lücken mit den passenden Wörtern.

Macht • Bürger • Ordnung • ungerecht • Idee • Wahlen • König • Staat • Jahre • Recht

Das Wort **Demokratie** kommt aus dem Griechischen und bedeutet **Volksherrschaft**. In jedem Staat gibt es eine _____, die festlegt, wer in diesem _____ bestimmen darf. Wer also zum Beispiel bestimmen darf, an welche Gesetze sich alle halten müssen. Wer das Sagen in einer Demokratie haben soll, darüber bestimmen die _____ des Volkes in _____.

Wer hat's erfunden?

Die _____ der Volksherrschaft, also der Demokratie, ist schon über 2000 _____ alt. Kluge Menschen im antiken Griechenland haben sich diese Staatsordnung im 6. Jahrhundert v. Chr. ausgedacht. Sie fanden es sehr _____, dass immer nur einer, wie zum Beispiel ein _____ oder Kaiser, die Macht in einem Staat haben soll. Ihre Idee damals war, dass jeder Bürger in einem Staat das _____ haben muss, mitzubestimmen, was in seinem Land passiert. Jeder Bürger sollte also ein Stück _____ bekommen.



Es ist gut für uns, dass wir in Deutschland in einer Demokratie leben, weil wir unsere Meinung frei äußern und unser Leben selbst bestimmen dürfen. Wenn aber jeder das machen würde, was er gerade möchte, würde ein großes Durcheinander entstehen. Das wäre etwa so, als wenn es im Straßenverkehr keine Regeln gäbe. Es würde drunter und drüber gehen.

Damit das nicht passiert, gibt es Gesetze, die das friedliche Zusammenleben in einer Demokratie regeln und erleichtern. Sie legen fest, welche Pflichten und Rechte jeder von uns hat.



Aufgabe 2: Setze dich mit einem Partner zusammen und schreibt ein Gesetz, wann die Hausaufgaben zu Hause zu machen sind. Die Tipps könnten euch helfen. Schreibt auf ein Schreibblatt.

- ➔ Titel des Gesetzes und kurze Erklärung, worum es in dem Gesetz geht.
- ➔ Warum man das Gesetz braucht und ab wann es gelten soll.
- ➔ Genau angeben, wer von dem Gesetz betroffen ist.
- ➔ Klären, was unter den Begriff Hausaufgaben fällt.
- ➔ Beschreiben, welche Ausnahmen es gibt, das Gesetz nicht einzuhalten.
- ➔ Klären, für wen das Gesetz nicht gelten soll.
- ➔ Beschreiben, welche Strafen es gibt, wenn das Gesetz nicht eingehalten wird.
- ➔ Das Gesetz beurkunden durch eure Unterschriften.

Bundesrepublik Deutschland ist die amtliche Bezeichnung für unser Land. Ge-gründet wurde unser Staat am **23. Mai 1949**, da an dem Tag unser Grundgesetz verkündet wurde.

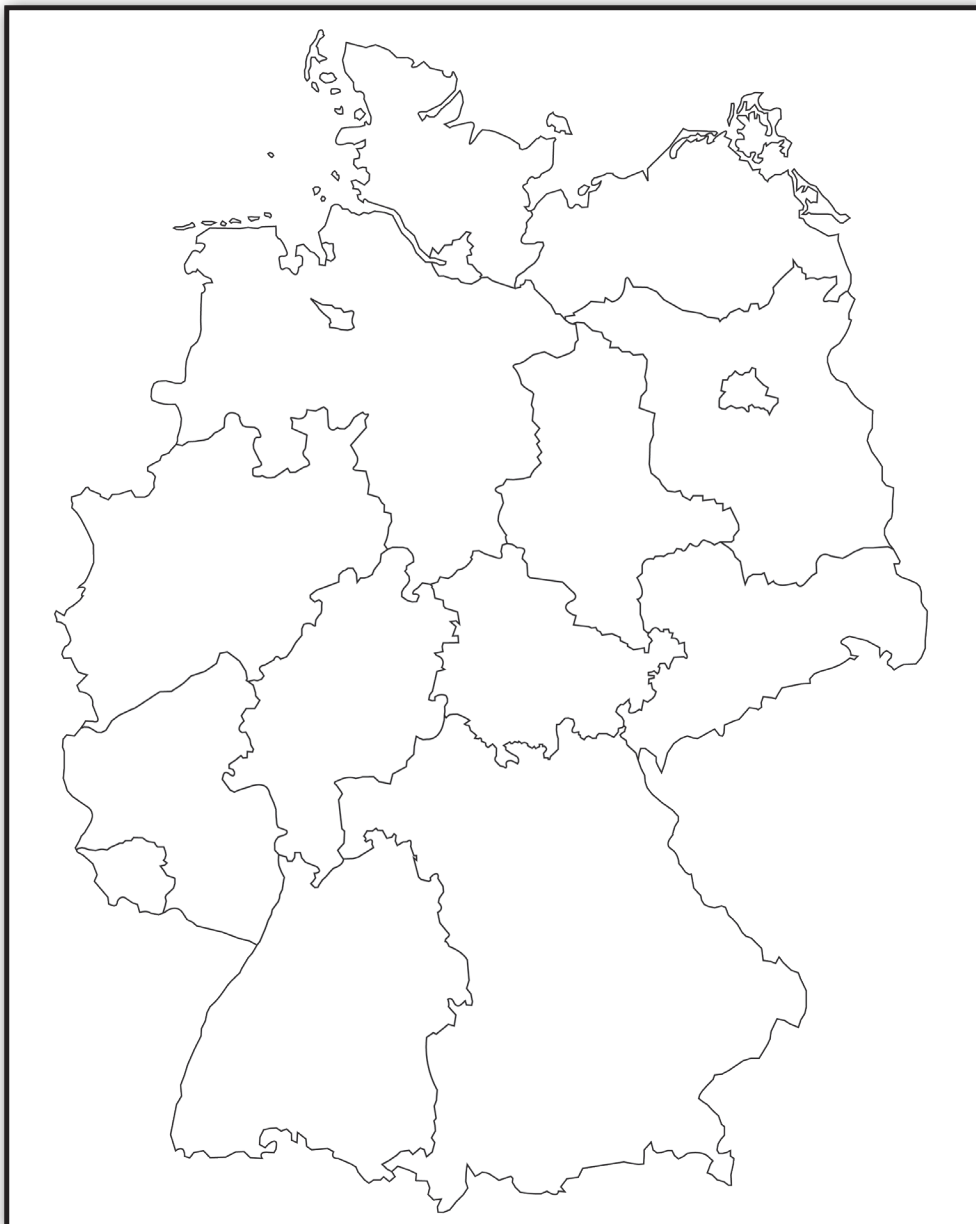
Im Grundgesetz wurde festgelegt, dass die Bundesrepublik Deutschland ein **de-mokratischer und sozialer Bundesstaat** sein soll.

Das bedeutet, dass unser Staat eine **demokratische Staatsform** haben muss (siehe „Demokratie“ auf Seite 5). Als **sozialer Bundesstaat** haben wir uns ver-pflichtet, Menschen in Not zu helfen. Das bedeutet: Wenn der Staat ihnen hilft, helfen wir dadurch allen.

Deutschland nennt sich **Bundesstaat**, weil sich in unserem Land viele Bundeslän-der zu einem Bund zusammengeschlossen haben. Die Bundesrepublik Deutsch-land besteht aus **16 Bundesländern**.



Aufgabe 1: *Suche die 16 Bundesländer auf einer Karte und trage sie in die Zeichnung ein.*



3 Was ist ein Bundesland?


Deutschland besteht aus **16 Bundesländern**. Von der Fläche her ist Bayern das größte. Nordrhein-Westfalen hat die meisten Einwohner. Es gibt aber auch drei Städte, die gleichzeitig auch Bundesländer sind: Berlin, Hamburg und Bremen. Man nennt sie Stadtstaaten. Die anderen 13 Bundesländer bezeichnen sich als Land, z.B. das Land Hessen oder das Land Baden-Württemberg.

Jedes Bundesland wird durch ein eigenes Parlament regiert. Das Parlament nennt man **Landtag** oder bei den Stadtstaaten auch Senat. Der Chef des Landtags ist der **Ministerpräsident**.

Jeder Bürger in Deutschland muss Steuern an die Bundesrepublik Deutschland zahlen. Die Steuern fallen dann allen Bürgern wieder zu, zum Beispiel für den Bau von Autobahnen oder auch für unsere Sicherheit. Sie kommen also allen zugute. Aber von den Steuern bekommen die Bundesländer auch etwas ab. Wie sie dann das Geld für ihr Land verteilen, bestimmen die Parlamente selbst. Davon bezahlen sie z.B. ihre Polizei, Lehrer, Schulen oder den Straßenbau.



Aufgabe 1: Stelle dir vor, du bist ins Parlament deines Bundeslandes gewählt worden. Die Bundesregierung hat deinem Bundesland 5 Millionen Euro von den Steuern überwiesen. Im Parlament darfst du mitbestimmen, wofür das Geld verwendet wird. Notiere fünf Beispiele dafür.

1.  _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Die **Hauptstadt** der Bundesrepublik Deutschland ist **Berlin**. Aber auch jedes Bundesland hat seine eigene Hauptstadt. Davon ausgenommen sind die drei Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin. In den Hauptstädten der Bundesländer befinden sich die Landesregierungen.



Aufgabe 2: Suche die passende Hauptstadt zu jedem Bundesland auf einer Karte und notiere sie.

Schleswig-Holstein		Baden-Württemberg	
Niedersachsen		Bayern	
Nordrhein-Westfalen		Thüringen	
Hessen		Sachsen	
Rheinland-Pfalz		Sachsen-Anhalt	
Saarland		Brandenburg	
Mecklenburg-Vorpommern			

4 Welche Großstädte gibt es in Deutschland?

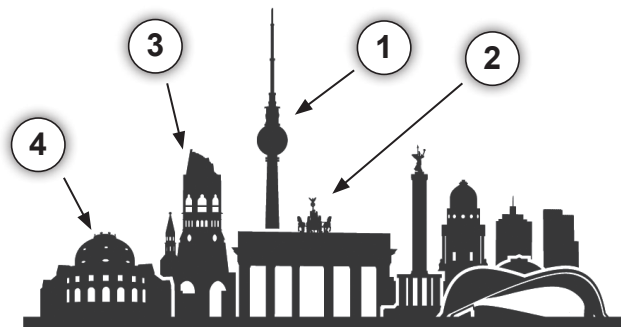
Berlin ist die **Hauptstadt** der **Bundesrepublik Deutschland**. Mit etwa 3,5 Millionen Einwohnern ist Berlin die größte Stadt Deutschlands. Der Deutsche Bundestag, die deutsche Bundesregierung und der Deutsche Bundesrat haben dort ihren Sitz.

Berlin wurde 1237 gegründet. Nach der Gründung des Deutschen Kaiserreichs 1871 wurde es deutsche Hauptstadt. Die Stadt breitete sich damals schnell aus, weil viele Fabriken errichtet wurden und deshalb auch immer mehr Menschen zum Arbeiten und Leben in die Stadt zogen. Damit die Menschen schneller zur Arbeit kamen, wurden in Berlin damals die ersten S- und U-Bahnen in Deutschland gebaut.

Berlin blieb Hauptstadt bis zum Ende des 2. Weltkriegs. Nach dem 2. Weltkrieg wurde Berlin von den Siegermächten USA, Sowjetunion, England und Frankreich in vier Zonen aufgeteilt. Die Stadt Bonn wurde Regierungssitz der Bundesrepublik. Nach der Wiedervereinigung Deutschlands im Jahre 1990 wurde Berlin wieder Hauptstadt der Bundesrepublik.



Aufgabe 1: Schreibe in dein Heft, um welche Gebäude es sich in Berlin handelt.



Aufgabe 2: Ordne die zehn Großstädte nach ihrer Einwohnerzahl. Beginne mit der größten Stadt. Trage das Bundesland ein, in dem die Stadt liegt.

Düsseldorf 0,58 Mio. • Berlin 3,5 Mio. • Köln 1,0 Mio. • Bremen 0,55 Mio. • Essen 0,57 Mio. • Hamburg 1,8 Mio. • Dortmund 0,58 Mio. • München 1,4 Mio. • Frankfurt/Main 0,68 Mio. • Stuttgart 0,61 Mio.

	Stadt	Einwohner	Bundesland
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Lernwerkstatt BÜRGERMEISTER & Co.

Demokratie vor Ort

2. Digitalauflage 2020

© Kohl-Verlag, Kerpen 2017

Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Birgit Brandenburg

Coverbilder: © Thomas Reimer, T9T Media Productions & animaflorea - fotolia.com;
Pastorius - wikimedia commons

Grafik & Satz: Eva-Maria Noack & Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P12 070

ISBN: 978-3-96040-791-1

Bildnachweis:

auf allen Seiten: © Thomas Reimer - AdobeStock.com, Seite 5: © Matthias Enter - AdobeStock.com, Seite 6: © Trueffelpix - AdobeStock.com, © StingerMKO - AdobeStock.com, Seite 8: © Yulia Buchatskaya - AdobeStock.com, © Angelaravaoli - AdobeStock.com, Seite 10: © Christian Schwier - AdobeStock, © Angelaravaoli - AdobeStock.com, Seite 11: © Matthias Enter - AdobeStock.com, Seite 12: © Wolfisch - AdobeStock.com, Seite 13: © Matthias Enter - AdobeStock.com, © Angelaravaoli - AdobeStock.com, Seite 14: © Jörg Lantelme - AdobeStock, Seite 15: © wikimedia.org, © DeanMartin - AdobeStock, Seite 16: © eyetronic - AdobeStock.com, Seite 17: © Fotokon - AdobeStock.com, © Radek - AdobeStock, Seite 18: © Carl-Jürgen Bautsch - AdobeStock, Seite 19: © Piumadaquila - AdobeStock, Seite 20: © Sauerlandpics - AdobeStock, Seite 21: © trahko - AdobeStock, Seite 22: © sester1848 - AdobeStock, © Waier - AdobeStock, © bahram7 - AdobeStock, Seite 23: © Angelaravaoli - AdobeStock, Seite 24: © animaflorea - AdobeStock.com, © Matthias Enter - AdobeStock.com, Seite 25: © clipart.com, Seite 26: © Dan Race - AdobeStock, Seite 27: © artistdesign.de - AdobeStock, Seite 29: © Pastorius - wikimedia.org, Seite 30: © Angelaravaoli - AdobeStock, Seite 31: © Gabriele Rohde - AdobeStock.com, © clipart.com, Seite 32: © Alexey Bannykh - AdobeStock.com, Seite 33: © Petro Feketa - AdobeStock.com, Seite 34: © blende11.photo - AdobeStock.com, © UbsjP - AdobeStock.com, © pusteflower9042 - AdobeStock.com, © meseberg - AdobeStock.com, Seite 35: © clipart.com, Seite 38: © artistdesign.de - AdobeStock, Seite 41: © winterbilder - AdobeStock.com

© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

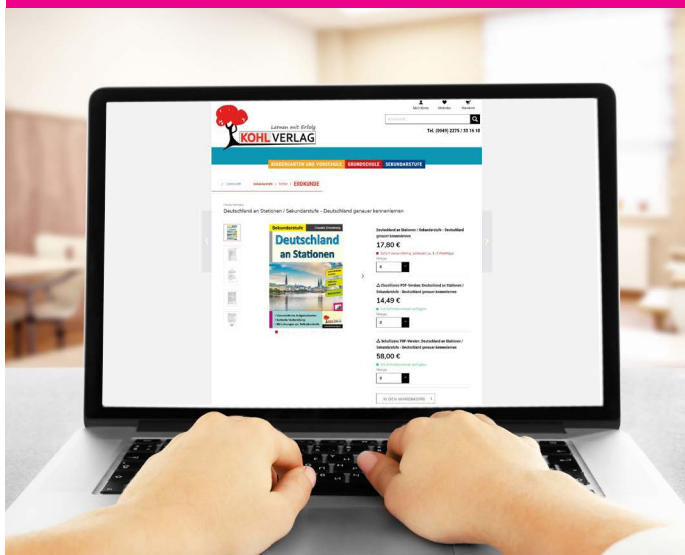
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lernwerkstatt: Bürgermeister & Co

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

